

6122 – IMDS Release 13.0

In dieser Schulung lernen Sie die Änderungen durch Release 13.0 kennen und wie Sie damit zielführend und effizient arbeiten. Einige neue Funktionen, wie die Schnittstelle zur SCIP-Datenbank und die Unterstützung für Multi-Sourcing, werden Ihre tägliche Arbeit erleichtern.

Wir informieren Sie über die neuen Parameter des Verwendungsnachweises und weitere Funktionen, die ab Mai 2021 im Produktivsystem des IMDS implementiert sein werden.

Lernziel

Sie kennen alle neuen Funktionen von Release 13.0 und können sie sicher anwenden. Sie wissen, wie Sie die neuen Funktionen im IMDS anwenden, mit denen Sie MDB analysieren können, die an die neue SCIP-Datenbank der ECHA übertragen werden müssen, um die Waste Frame Directive der EU einzuhalten. Sie sind auf dem neuesten Stand bezüglich der neuen Funktionen im IMDS zur Meldung alternativ genutzter Artikel ab Mai, die hauptsächlich den E/E-Bereich betreffen. Sie verstehen, wie diese MDB in Ihrem IMDS-Account mit Hilfe des Verwendungsnachweises identifiziert werden können. Zusätzlich kennen Sie die Änderungen im Bereich der Anwendungs-codes und der Rezyklat-Spezifikationen und sind in der Lage, diese in Ihrer täglichen Arbeit zu berücksichtigen.

Inhalt

- ☐ Deaktivierung der IMDS Rec. 019
 - Grund der Deaktivierung
 - Was in der Lieferkette getan werden muss
 - Werkzeuge zum Meistern der Herausforderung
- ☐ Schnittstelle zur 1:1 Übertragung von MDB zu SCIP
 - Überblick über die Waste Frame Directive 2018/851 EU
 - Neu hinzugefügte Attribute:
 - Artikelkategorie / TARIC Code
 - Produktion in der EU
 - Hinweise zur sicheren Verwendung nötig
 - SCIP-Nummer and Einreichungsnummer
 - Übertragung identifizierter MDB nach SCIP
- ☐ Schwellenwertparameter von/bis für jede Verwendungsanalyse bezogen auf:
 - Reinstoffe
 - Reinstoffliste und -gruppe
 - GADSL/SVHC und Application Codes
- ☐ Verwendungsanalyse für MDB mit Rezyklat-Informationen
 - Finden von MDB mit einem bestimmten Anteil an recyceltem Material
- ☐ Unterstützung für Multisourcing
 - Referenzierung alternativer MDB für eine Komponente von verschiedenen Lieferanten
- ☐ Erhöhte Präzision bei prozentualen Mengenangaben
 - Anzahl der Fließkommaziffern bei prozentualen Mengen- und Gewichtsangaben
- ☐ Berücksichtigung einer niedrigeren Schwelle für die verfügbare Auswahl von Applikationscodes
- ☐ Wiederherstellen eines Standard-Anwendungs-codes
- ☐ Änderung der Handhabung von recyceltem Material für Polymerwerkstoffe
- ☐ Ausblick: Wizard für Metallwerkstoffe (verschoben auf das nächste Release)
 - Auswahl eines Werkstoff-MDB-Namens und einer Standard-Materialnummer

Unterrichtsmethode

Vortrag mit Diskussion

Zielgruppe

IMDS-Anwender:innen und Mitarbeiter:innen, die für das IMDS-Qualitätsmanagement, das Engineering, die Werkstoffberichterstattung und das Umweltmanagement verantwortlich sind.

Voraussetzungen

Grundlegende IMDS- und Werkstoffkenntnisse

Schulungsdauer

360 Minuten = 6 Stunden (plus Pausen)

Max. Teilnehmerzahl: 14

Zertifikat

Als Teilnehmer:in an unseren Schulungen erhalten Sie ein persönliches Zertifikat, mit dem Sie Ihre IMDS-Qualifikation nachweisen können.

Schulungsunterlagen

Sie erhalten eine persönliche Kopie der Präsentation.

Öffentliche Schulungen

Aktuelle Termine und Preise finden Sie unter www.imds-professional.com

Exklusive Schulung

Sie können diese Schulung auch exklusiv für Ihr Unternehmen buchen.

Ihr Vorteil: Sie bestimmen das Datum und die Anzahl der Teilnehmer. Wenn gewünscht, übernehmen wir die komplette Organisation.

Bitte fordern Sie Ihr persönliches Angebot an:

Tel.: +49 6083 91 30 30

info@imds-professional.com